

Hideaways Club: Alternative zur eigenen Ferienvilla



Von Helmut Schön
Co-Founder The Hideaways Club

Den Traum von der eigenen Ferienvilla, wer hat den nicht? Besser nicht nur eine, sondern gleich ein ganzes Portfolio, das man je nach Saison und Lust und Laune nutzen kann. Eine Villa im Süden für den Sommer, ein Ski-Chalet für den Winter oder zur Abwechslung etwas in Asien oder auf Mauritius, wo man auch im Herbst und Winter am Strand und in der Sonne liegen kann. Dieser Traum von der eigenen Villa im Süden hat den Bauboom der 80er und 90er Jahre in Spanien und anderen Regionen ausgelöst.

Eigene Villa oder Luxushotel

Die Reiselust ist gross, wie auch der Wunsch nach unterschiedlichen Reiseerlebnissen. Ist da das eigene Ferienhaus an einem Ort noch das Richtige? Der Wunsch, nicht gebunden zu sein steigt. Diesem Trend liegt der Erfolg des Hideaways Club zugrunde, der die Vorteile der eigenen Ferienvilla mit dem Ungebundensein und den Annehmlichkeiten von 5-Sterne-Hotels in einzigartiger Weise kombiniert.

Die eigene Villa ist meist etwas sehr emotionales. Man kann seine eigenen Ideen verwirklichen und kommen und

gehen wann man will. Dies allerdings hat seinen Preis. Man muss im europäischen Süden 1,5 bis 2 Mio. € und mehr Kapital binden, und man muss sich um Verwaltung, Reparaturen, Instandhaltung u.v.m. selber kümmern. Es stellt sich bald ein gewisser Zwang ein, dorthin gehen zu müssen, obwohl man eigentlich auch mal neue Destinationen probieren möchte. Bald realisiert man, dass die jährlichen Kosten viel höher sind als man gedacht hatte. Eine eigene Ferienvilla rechnet sich, wenn man tatsächlich mehrere Monate pro Jahr dort verbringt. Sonst macht es mehr Sinn, das Kapital anderweitig einzusetzen und Zeit und Geld zu gewinnen. Nicht von ungefähr heisst es: Der Luxus der Zukunft ist es, Zeit zu haben.

Eine Frage der Qualität

Natürlich kann man Ferienvillen auch mieten; man ist ungebunden und hat keine Kapitalkosten. Die Qualität steigt ständig und die Preise sind entsprechend hoch. Das Problem ist, dass man entweder Glück oder Pech haben kann mit der Qualität der Objekte. Die Bilder sind immer sehr schön, aber die Realität ist, dass jeder schon negative Erlebnisse hatte, die man sich nun wirklich während den schönsten Wochen des Jahres nicht antun möchte, im Gegenteil. Der Aspekt «ich weiss, was ich habe» ist sicherlich ein Grund, der für eine Ferienvilla spricht, aber auch warum viele Leute 10, 20 oder mehr Jahre an den gleichen Ort, in das gleiche Hotel zurückkehren.

Luxushotels wie Banyan Tree oder Four Seasons bieten diese «Qualitäts-

sicherheit», egal wo auf der Erde man in eines dieser Hotels geht. Für die hohe Qualität zahlt man allerdings stolze Preise. Aber man hat einen Concierge- und Maid-Service, die Kinder können unterhalten werden, es gibt Wellness-Angebote u.v.m. Aber viel Privatsphäre gibt es nicht, und wenn man mit Freunden verreisen oder die Kinder nicht immer zurechtweisen will, dann ist eine eigene oder gemietete Villa schon etwas angenehmer.

«The Best of All Worlds»

Der Hideaways Club, der in Europa einzigartige und führende Villenfonds mit exklusiver Nutzung für Investoren, kombiniert die Aspekte Eigentum und Nutzungsmöglichkeit an einem stetig wachsenden Portfolio von Luxusvillen, Chalets und City Apartments beispielsweise in Südfrankreich, in der Toskana, auf Mauritius oder Phuket.

Die einmalige Kapitalinvestition zum Kauf eines Fondsanteils beträgt nur einen Bruchteil der Kosten einer einzigen Villa; zudem profitieren die Mitglieder vom Kapitalwachstum des gesamten Portfolios. Und sie brauchen bei der Nutzung einer «ihrer» Immobilien auch nicht auf die Annehmlichkeiten eines Luxushotels zu verzichten. Schliesslich profitieren sie von einem Qualitätssiegel, das einen sehr hohen Interior-Design-Standard bei den Luxus-Immobilien quasi «garantiert».

Der Traum vom eigenen Luxus-Immobilien-Portfolio kann also doch Realität werden.

www.thehideawaysclub.com ●

Wer ist der Hideaways Club?

Der Hideaways Club kombiniert eine Anlage in einen Luxusimmobilien-Fonds mit exklusiver Urlaubsnutzung für Anleger. Fondsanteile können durch Privatpersonen, Stiftungen, Family Offices oder Firmen gekauft werden. Die Nutzung ist flexibel mit persönlichem concierge- und luxushotelähnlichen Services. Anteilseigner besitzen eine Beteiligung am gesamten Portfolio und profitieren vom Kapitalwachstum. Knapp 200 Investoren/Mitglieder haben gegenwärtig Zugriff auf 50 Villen, ansteigend auf 100 Villen in bis zu 50 Destinationen. Details: private@thehideawaysclub.com oder auf www.thehideawaysclub.com, Stichwort: PRIVATE Magazin.